

Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige für die elektrische Anlage (Antrag zum Zähler)

1. Spannungsebene der Verrechnungsmessung

Mittelspannung (20kV)

Niederspannung (230/400V)



2. Anschrift des Netzbetreibers (NB)

Name des NB Stadtwerke Achim AG PLZ, Ort 28832 Achim

Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach Gaswerkstr. 7

Angaben zum Anschlussobjekt

Straße und Haus-Nr. PLZ, Ort

Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Bei vorhandener Anlage: Zähler- bzw. NB-Kundennummer

3. Art der Anlage:

- a) Wohnung
- b) Gewerbe u. Branche:
- c) Gemeinschaftsanlage
- d)

Inbetriebsetzung:

- Neuanlage
- E-Heizung / Wärmepumpe (Datenblätter bitte beifügen)
- Wiederinbetriebsetzung

Anlagenveränderung:

Leistungserhöhung

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bezeichnung des Gerätes 1	Anschlussleistung (kW)
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bezeichnung des Gerätes 2	Anschlussleistung (kW)

Anlagentrennung

Anlagenzusammenlegung

Umlegung

Anschlussnutzung einstellen

Ort der Messeinrichtung:

- Keller
- Flur
- HA-Raum
- Zähleranschluss säule

Ist mit Einbau/Wechsel/Verlegung/Demontage der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt, erfolgt die Energielieferung gemäß § 36, § 38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger, zu den veröffentlichten Preisen und Bedingungen.

Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige für die elektrische Anlage (Antrag zum Zähler)

4.

Angaben zur Messeinrichtung

Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber:

Name des Messstellenbetreibers

Ifd. Nr.: Zähler	1	2	3	4
Art der Anlage				
Wechselstromzähler				
Drehstromzähler				
Mehrtarifzähler				
Lastgangzähler				
Maximumzähler				
Zweirichtungszähler				
Wandlerzähler				
Wandlergröße in A				
Steuergeräte **)				
< 60 A				
< 100 A				
< 100.000 kWh/a				
Dreipunktbefestigung				
Demontage				
Wechsel				
Umverlegung				
Montage				

Renovierungsaufwand > 25% des Gebäudewertes

Messung (nur für Wandler- und Lastgangsmessungen):

Eichscheine der Wandler beigelegt (Original)

Rechnung der Wandler beigelegt (Original)

Telefonnummer für Fernauslesung

Impulsweitergabe gewünscht

Ersatz für :

Zählernummer 1. Zählernummer 3.

Zählernummer 2. Zählernummer 4.

5.

Terminwunsch: Bemerkungen:

Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige für die elektrische Anlage (Antrag zum Zähler)

6.

Der Anschlussnutzer beauftragt den Messstellenbetreiber mit dem(r) Einbau/Wechsel/Umverlegung/Demontage der Messeinrichtung für o. g. Anschlussobjekt.

Angaben zum Anschlussnutzer

<input type="text"/>
Name, Vorname bzw. Firmenname
<input type="text"/>
Registergericht / Registernummer bei Firma
<input type="text"/>
Straße und Haus-Nr.
<input type="text"/>
PLZ, Ort
<input type="text"/>
Telefon, Fax, E-Mail

oder abweichende Rechnungsanschrift

<input type="text"/>
Name, Vorname bzw. Firmenname
<input type="text"/>
Straße und Haus-Nr.
<input type="text"/>
PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, den Hinweis zum Datenschutz nach der EU-Datenschutzgrundverordnung gelesen zu haben und anzuerkennen (siehe S. 4)

Name in Druckschrift

Zustimmung des Anschlussnehmers

(wenn Anschlussnutzer nicht Anschlussnehmer ist)

<input type="text"/>
Name, Vorname bzw. Firmenname
<input type="text"/>
Straße und Haus-Nr.
<input type="text"/>
PLZ, Ort
<input type="text"/>
Telefon, Fax, E-Mail

Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, den Hinweis zum Datenschutz nach der EU-Datenschutzgrundverordnung gelesen zu haben und anzuerkennen (siehe S. 4)

Name in Druckschrift

Hinweis zur Stromlieferung bei MS-Anschlüssen: **Vor der Aufnahme der Anschlussnutzung ist vom Anschlussnutzer ein Stromliefervertrag mit einem Stromlieferanten zu schließen.**

Hinweis zum Datenschutz gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung.

Die Stadtwerke Achim AG (SWA) ist die verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechtes. Die Kontaktdaten lauten: Stadtwerke Achim AG, Gaswerkstr. 7, 28832 Achim, Tel. 04202 510 - 0, Fax: 04202 510 - 11, Email: kundenservice@stadtwerke-achim.de

Die SWA verarbeitet personenbezogene Daten unter Einhaltung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie ggf. weiterer datenschutzrechtlicher Anforderungen.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen für Betroffene über die Erhebung personenbezogener Daten nach Artt. 13 und 14 DSGVO sowie zum Datenschutz bei der Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie auf unserer Homepage unter: www.stadtwerke-achim.de/datenschutz

Bei allen Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte schriftlich oder per Email an unseren Datenschutzbeauftragten: Stadtwerke Achim AG, Gaswerkstr. 7, 28832 Achim, Email: datenschutz@stadtwerke-achim.de

7. Erklärung Elektrofachbetrieb:

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.

Eingetragen beim NB

Ausweisnummer

Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Ort, Datum

Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Firmenstempel

Bearbeitungshinweise

Die Einreichung der „Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige für die elektrische Anlage (Antrag zum Zähler)“ ist zwingende Voraussetzung für die Inbetriebnahme des Netzanschlusses (unter Spannung setzen des Netzanschlusses durch Einsetzen der Hausanschlusssicherungen). Dies kann ggf. bei montiertem Zählerschrank bis zur Trennvorrichtung vor dem Zähler erfolgen. Voraussetzung für die Inbetriebnahme ist die Montage eines Zählers bzw. einer Messeinrichtung für den jeweiligen bzw. einen Anschlussnutzer. Sie ist auch für jede weitere Montage von Zählern bzw. Messeinrichtungen notwendig, da stets die Angaben zum Anschlussnutzer durch den NB benötigt werden. Des Weiteren ist die Vorlage der „Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige für die elektrische Anlage (Antrag zum Zähler)“ die Grundvoraussetzung für die Inbetriebsetzung der nachfolgenden Kundenanlage hinter der Trennvorrichtung durch einen bei einem NB eingetragenen Elektro-Installateur. Dieser Vordruck ist grundsätzlich mit den erforderlichen Unterschriften zu zeichnen. Er kann postalisch bzw. gescannt in elektronischer Form dem NB zugesandt werden.

Zu Feld 1. :

Gewünschte Spannungsebene angeben.

Zu Feld 2. :

Die Angaben zum Anschlussobjekt werden für die Zuordnung der Anschlussnutzung zum Netzanschluss benötigt. Soweit noch keine Straßennamen bekannt sind, ist der Name des Neubaugebietes anzugeben. Sofern es sich nicht um einen Antrag für Neuanschlüsse handelt, wird um Angabe der Zähler- bzw. NB-Kunden-Nr. gebeten, sofern diese dem Anschlussnutzer bekannt ist.

Zu Feld 3. :

Mehrfachselektionen sind notwendig. Unter „Art der Anlage“ sind die Informationen für die Festlegung des Standardlastprofils zu hinterlegen. Zur Angabe der Arten der Kundenanlagen können die Buchstaben „a“ bis „c“ genutzt werden. Sind die Vorauswahlmöglichkeiten nicht ausreichend, kann eine Ergänzung am Buchstaben „d“ erfolgen. Bei Gewerbeanlagen „b“ ist die Branche zu benennen. Im Feld 4 sind die Buchstaben „a“ bis „c“ und „d“ jeweils entsprechend zu verwenden. Des Weiteren sind die ausgeführten Arbeiten wie Inbetriebsetzung oder Anlagenveränderung mit den zugeordneten Unterpunkten anzukreuzen. Bei Kennzeichnung einer Leistungserhöhung sind nähere Angaben zu den Geräten in den vorgehaltenen Zeilen zu vermerken. Auch die Bezeichnung des Anbringungsortes der Messeinrichtung unter weiterer Beachtung der TAB Abschnitt 7.2 (6) ist eine Notwendigkeit.

Zu Feld 4. :

Die Angaben zum Messstellenbetreiber (MSB) sind zu benennen. Es kann der MSB des NB, aber auch ein weiterer MSB sein. Wird dieses Feld nicht ausgefüllt, erfolgt die Montage der Zähler bzw. Messeinrichtungen grundsätzlich durch den MSB des NB, da dieser dann als Grundmessstellenbetreiber fungiert. Bei Bereitstellungen der Zähler bzw. Messeinrichtungen durch den NB sind die spezifischen Vorgaben des NB unter Beachtung der TAB zu berücksichtigen. Die laufenden Nummern beziehen sich auf weitere Zähler bzw. Messeinrichtungen je Anschlussnutzer.

Wurde in Feld 3 unter der Rubrik Inbetriebsetzung „E-Heizung/Wärmepumpe“ angekreuzt, besteht hier die Möglichkeit der Benennung der Schaltzeiten der gewählten Liefervereinbarung. Wünschen Sie die Bereitstellung von Messimpulsen, machen Sie dies bitte kenntlich.

Bitte angeben, ob bei Renovierungen der Renovierungsaufwand > 25% des Gebäudewertes ist.

Definition größere Renovierung gemäß RL 2002/91/EG:

„Größere Renovierungen sind solche, bei denen die Gesamtkosten der Arbeiten an der Gebäudehülle und/oder den Energieeinrichtungen wie Heizung, Warmwasserversorgung, Klimatisierung, Belüftung und Beleuchtung 25 % des Gebäudewerts, den Wert des Grundstücks - auf dem das Gebäude errichtet wurde, nicht mitgerechnet - übersteigen, oder mehr als 25 % der Gebäudehülle einer Renovierung unterzogen werden.“

Zu Feld 5. :

Die Angabe des Terminwunschs für die vom NB/MSB auszuführenden Arbeiten dient dazu, die zeitliche Vorstellung des Kunden - soweit wie möglich - zu berücksichtigen. Gleichfalls besteht die Möglichkeit, dem NB/MSB weitere Informationen terminlicher Art mitzuteilen.

Zu Feld 6. :

In diesem Feld werden die Angaben zum Anschlussnutzer sowie die des Anschlussnehmers eingetragen. Ist Anschlussnutzer und Anschlussnehmer die gleiche Person, entfällt letzteres. Es ist weiterhin eine Benennung vorzunehmen, an wen die Rechnungslegung erfolgt. Sollte die Rechnungslegung entsprechend der „Ergänzende Bedingungen zur Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)“ an eine andere Person als den Anschlussnutzer adressiert werden, sind die Adressdaten unter „abweichende Rechnungsanschrift“ einzutragen.

Zu Feld 7. :

Hier ist die aufgeführte Haftungs-Erklärung von der eingetragenen verantwortlichen Elektro-Fachkraft entsprechend auszufüllen und zu unterschreiben.